

Germany-Mannheim: Screed works

OJ S 134/2023 14/07/2023

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Mannheim vertreten durch das Nationaltheater Mannheim als

Eigenbetrieb der Stadt Mannheim

Postal address: Mozartstraße 9

Town: Mannheim

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Postal code: 68161

Country: Germany

Contact person: Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB, Herr RA Tobias Freiberg, Anna-Louisa-Karsch- Str. 2, 10178 Berlin

E-mail: Tobias.Freiberg@kapellmann.de

Telephone: +49 30399769-47

Fax: +49 30399769-91

Internet address(es):

Main address: www.kapellmann.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYV6QZN/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYV6QZN>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Estrich-, Gussasphalt- und Beschichtungsarbeiten

Reference number: NTM-01-10.030-VE3.050

II.1.2. Main CPV code

45262320 Screed works

II.1.3.

Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Estrich-, Gussasphalt- und Beschichtungsarbeiten im Zuge der Generalsanierung des Spielhauses für das Nationaltheater Mannheim.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 2 985 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45430000 Floor and wall covering work, 45262321 Floor-screed works, 45212322 Theatre construction work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Main site or place of performance: Nationaltheater Mannheim Hebelstraße 2-4 68161 Mannheim

II.2.4. Description of the procurement

Im Einzelnen sollen folgende Leistungen beauftragt werden:

LEISTUNGSUMFANG:

Gussasphaltestrich

Aufarbeitung Gussasphalt Bestand ca. 20 m²

Trockenschüttung Perlite ca. 9340 m²

Ausgleichsschüttung gebunden ca. 550 m²

Wärmedämmung ca. 760 m²

Trittschalldämmung ca. 9940 m²

Abdichtung bituminös ca. 220 m²

Abdichtung Kunststoffbahnen ca. 140 m²

Einbauteile Aluminium (Winkel, Trennschienen) ca. 1065 m

Randdämmstreifen ca. 9400 m

Gussasphaltestrich ca. 9780 m²

einschließlich Untergrundvorbereitung, erforderliche Anschlüsse an angrenzende Bauteile, Oberflächen-bearbeitung Rutschfestigkeitsklasse R9 bis R11

Zementestrich

Kugelstrahlen ca. 1100 m²

Dampfsperre bituminös inkl. Voranstrich ca. 2200 m²

Abdichtung Kunststoffbahnen ca. 140 m²

Ausgleichsschüttung gebunden ca. 810 m²

Wärmedämmung ca. 35 m²

Trittschalldämmung ca. 885 m²

Trennschicht PE-Folie ca. 1510 m²

Einbauteile Aluminium (Winkel, Trennschienen) ca. 310 m

Einbauteile Edelstahl (Wandanschlusswinkel) ca. 155 m

Randdämmstreifen ca. 2400 m

Zementestrich ca. 3840 m²

einschließlich Untergrundvorbereitung, erforderliche Anschlüsse an angrenzende Bauteile
 Hohlraumboden mit Calciumsulfatestrich
 Systemhohlraumboden mit Calciumsulfatestrich ca. 115 m²
 Randdämmstreifen ca. 175 m
 Revisionsöffnungen 600/600 mm ca. 40 Stück
 einschließlich Untergrundvorbereitung, erforderliche Anschlüsse an angrenzende Bauteile,
 Aussparungen, Abschleifen der Sinterschicht
 Doppelboden NSHV
 Staubbindender Anstrich ca. 45 m²
 System-Doppelboden oberflächenfertig ca. 45 m²
 Sockelleiste PVC ca. 30 m
 einschließlich Untergrundvorbereitung, erforderliche Anschlüsse an angrenzende Bauteile,
 Aussparungen, Kabeltrassenauflagen
 Trockenestrich über Gitterrosten
 Trägerplatte OSB 18 mm ca. 250 m²
 Trittschalldämmung ca. 250 m²
 Randdämmstreifen ca. 95 m²
 Trockenestrich 23 mm ca. 250 m²
 einschließlich erforderliche Anschlüsse/ Anpassarbeiten an angrenzende Bauteile
 Abdichtungen und Beschichtungen
 Untergrundvorbereitung ca. 7400 m²
 Kugelstrahlen ca. 6850 m²
 Risssanierung ca. 300 m
 Gerätesockel aus Gasbetonsteinen ca. 15 m²
 Dehnfugen ca. 100 m
 Küchenabdichtungssystem Grundierung, Zwischen- und Endbeschichtung R9 bis R12 ca. 140 m²
 Sockelausbildung Küche ca. 180 m
 Imprägnierung / Versiegelung transparent ca. 4720 m²
 Bodenbeschichtung farbig Grundierung, Kratzspachtelung, Beschichtung ca. 2400 m²
 Aufarbeitung Bodenbeschichtung Bestand ca. 540 m²
 Treppenkantenprofil ca. 500 m
 Dauerelastische Verfugung ca. 5700 m
 einschließlich Untergrundvorbereitung, erforderliche Anschlüsse an angrenzende Bauteile,
 Türschwellen
 Unterbau Schwingboden Ballettprobensaal
 Verfüllen Bodenkanal mit Estrichbeton ca. 2 m³
 Dampfsperre bituminös inkl. Voranstrich ca. 160 m²
 Lattung 35/35 mm ca. 260 m
 Lastverteiler OSB, 2-lagig ca. 160 m²
 Ausgleichsschüttung Perlite ca. 160 m²
 einschließlich Untergrundvorbereitung, erforderliche Anschlüsse an angrenzende Bauteile und
 Überzüge, Türschwellen
 elastische Bodenbeläge
 Kautschukbelag ca. 440 m²
 Gumminoppenbelag ca. 1040 m²
 Stufenkantenprofil Aluminium ca. 240 m
 einschließlich Untergrundvorbereitung, erforderliche Anschlüsse an angrenzende Bauteile,
 Türschwellen
 textile Bodenbeläge

Teppichboden ca. 1120 m²
Stufenkantenprofil Aluminium ca. 1140 m
einschließlich Untergrundvorbereitung, erforderliche Anschlüsse an angrenzende Bauteile,
Türschwellen
Gebäudedaten:
Bestand BGF: 32.308 m²
Bestand BRI: 161.555 m³
Neubau BGF: 3.577 m²
Neubau BRI: 18.161 m³
Nutzfläche (NUF): ca. 28.425m²

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 2 985 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 05/02/2024 End: 03/08/2027

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Vorgesehener Baubeginn der Gesamt-Baumaßnahme Spielhaus: 01.08.2022

Geplante Fertigstellung der Gesamt-Baumaßnahme Spielhaus: 03.08.2027

Vorgesehener Beginn der hier gegenständlichen Arbeiten:

Montagebeginn Doppelboden NSHV-Raum: 05.02.2024

Montagebeginn Beschichtungsarbeiten: 14.02.2024

Montagebeginn im Bestand, Estricharbeiten 30.07.2024

Montagebeginn im Bestand, Bodenbelagsarbeiten: 04.12.2025

Montagebeginn Neubauten, Estrich: 16.05.2025

Vorgesehene Fertigstellung der hier gegenständlichen Arbeiten: 03.08.2027

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Erklärung über Registereintragungen,
2. Erklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag nicht mangels Masse abgelehnt

wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet oder die Erklärung, ob ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,

3. Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,

4. Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung,

5. Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft.

Der Nachweis kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis ebenso zugelassen und liegt außerdem den Vergabeunterlagen bei.

Verfügt der Bieter nicht über eine PQ-Eintragung gilt: In Bezug auf die Nr. 1-5 sind Eigenerklärungen durch die Abgabe des vollständig ausgefüllten Formblatts VHB 124 (Eigenerklärung zur Eignung) erforderlich. Die Eigenerklärungen dienen zum vorläufigen Nachweis der Eignungsanforderungen, nicht jedoch ihrer Ersetzung. Die Erleichterung in Bezug auf die vorläufige Beibringung ändert nichts daran, dass die Erfüllung der Eignungsanforderungen vom Bieter auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers nachzuweisen sind.

Das Formblatt VHB 124 ist vorsorglich und für diesen Fall beigelegt.

Ferner sind mit dem Angebot folgende Nachweise einzureichen:

6. Verpflichtungserklärung Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG),

7. Eigenerklärung EU-Sanktionen gegen Russland,

8. bis 10. unbesetzt.

Die Erklärungen zu Ziff. 6-7 sind gesondert zu unterschreiben und einzureichen.

Nur auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen:

11. die Erklärungen gem. Nr. 1-5 für die anderen Unternehmen bzw. für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft,

12. unbesetzt.

13. Aufgliederung der Einheitspreise (Formblatt VHB 223).

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, kann die Vergabestelle dem Bieter aufgeben, die im Formblatt VHB 124 (Eigenerklärung zur Eignung) angegebenen Bescheinigungen innerhalb der von der Vergabestelle gesetzten Frist vorzulegen.

Alle auf gesondertes Verlangen einzureichende Erklärungen und Nachweise werden mit einer angemessenen Frist angefordert. Werden die Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb dieser gesetzten Frist vorgelegt, muss das Angebot ausgeschlossen werden.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Angebot abzugeben ist:

14. die Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

15. der Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von mind. 3 Mio. EUR für Personenschäden sowie für Sach- und Vermögensschäden (je Schadensfall; 2-fach maximiert).

Der Nachweis kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis ebenso zugelassen.

Verfügt der Bieter nicht über eine PQ-Eintragung gilt:

In Bezug auf die Nr. 14 sind Eigenerklärungen durch die Abgabe des vollständig ausgefüllten Formblatts VHB 124 (Eigenerklärung zur Eignung) erforderlich. Die Eigenerklärungen dienen zum vorläufigen Nachweis der Eignungsanforderungen, nicht jedoch ihrer Ersetzung. Die Erleichterung in Bezug auf die vorläufige Beibringung ändert nichts daran, dass die Erfüllung der Eignungsanforderungen vom Bieter auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers nachzuweisen sind. Das Formblatt VHB 124 ist vorsorglich und für diesen Fall beigelegt. Hinsichtlich Nr. 15 ist der Nachweis durch Vorlage einer Kopie der Versicherungspolice zu erbringen, die nicht älter als 12 Monate sein darf. Zum Nachweis seiner Versicherungswürdigkeit kann der Bieter alternativ auch die schriftliche Erklärung eines Versicherers vorlegen, in der bestätigt wird, im Auftragsfall die ausgeschriebenen Leistungen mit den o. g. Mindestdeckungssummen zu versichern, um diese dann erst im Zuschlagsfall umgehend nachzureichen.

Auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen:

16. Die Erklärungen gem. Nr. 14-15 für die anderen Unternehmen bzw. für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die im Formblatt VHB 124 (Eigenerklärung zur Eignung) angegebenen Bescheinigungen innerhalb der von der Vergabestelle gesetzten Frist vorzulegen. Alle auf gesondertes Verlangen einzureichende Erklärungen und Nachweise werden mit einer angemessenen Frist angefordert. Werden die Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb dieser gesetzten Frist vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von mind. 3 Mio. EUR für Personenschäden sowie für Sach- und Vermögensschäden (je Schadensfall; 2-fach maximiert).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Angebot abzugeben ist:

17. Erklärung, dass in den letzten 5 Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt wurden,

18. Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen,

19. Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen.

Der Nachweis kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis ebenso zugelassen.

Verfügt der Bieter nicht über eine PQ-Eintragung gilt: In Bezug auf die Nr. 17-18 sind Eigenerklärungen durch die Abgabe des vollständig ausgefüllten Formblatts VHB 124 (Eigenerklärung zur Eignung) und in Bezug auf Nr. 19 durch die Abgabe des vollständig ausgefüllten Formblatt VHB 235 (Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen) erforderlich. Die Eigenerklärungen im Formblatt VHB 124 dienen zum vorläufigen Nachweis der Eignungsanforderungen, nicht jedoch ihrer Ersetzung. Die Erleichterung in Bezug auf die vorläufige Beibringung ändert nichts daran, dass die Erfüllung der Eignungsanforderungen vom Bieter auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers nachzuweisen sind. Das Formblatt VHB 124 und 235 ist vorsorglich und für diesen Fall beigelegt.

Auf Verlangen der Vergabestelle sind vorzulegen:

20. Die Erklärungen gem. Nr. 17-18 für die anderen Unternehmen bzw. für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft.

21. Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die im Formblatt VHB 124 (Eigenerklärung zur Eignung) angegebenen Bescheinigungen innerhalb der von der Vergabestelle gesetzten Frist vorzulegen. Alle auf gesondertes Verlangen einzureichende Erklärungen und Nachweise werden mit einer angemessenen Frist angefordert. Werden die Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb dieser gesetzten Frist vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5% der Auftragssumme. Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme einschließlich aller Nachträge. Die Bürgschaften sind von einem Kreditinstitut oder Kreditversicherer gem. § 17 Abs. 2 VOB/B zu stellen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 096-297794](#)

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 11/08/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 14/11/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 11/08/2023 Local time: 14:00

Place:

Elektronisch ohne Anwesenheit von Bietern

Section VI: Complementary information

VI.1.

Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bieterfragen sind elektronisch über die Vergabeplattform des Deutschen Vergabeportals (DTVP) bis spätestens 6 Kalendertage vor Ende der Angebotsfrist zu stellen. Eine Beantwortung gestellter Fragen erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform DTVP.

Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YYV6QZN

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind ebenfalls spätestens zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)).

VI.5. Date of dispatch of this notice

11/07/2023